



# Soziale Fürsorge und Wohlfahrt

## Assistenza sociale e previdenza

# 9

Ziel des bestehenden **Landesinformationssystems im Sozialwesen - LISYS** ist es, eine systematische Datenbank über die soziale Fürsorge und Altersvorsorge in Zusammenarbeit mit den Trägern der Sozialdienste in Südtirol (Bezirksgemeinschaften, Gemeinden, private Träger) zu verwirklichen. Durch Erhebungen sollen die Daten zu den angebotenen Diensten erfasst werden.

Das Informationssystem wurde von der Abteilung Soziales in Zusammenarbeit mit dem ASTAT entwickelt. Man verfolgte dabei die Absicht, den Entscheidungsträgern im Sozialbereich die nötigen statistischen Informationsgrundlagen zur Verfügung zu stellen.

Die **Familienberatungsstellen** leisten Beratungstätigkeit für Familien, Paare und Einzelpersonen. Die Beratung sollte alle Probleme der Ratsuchenden umfassen, vor allem jene auf dem Gebiet der Erziehung zu einer verantwortungsbewussten Vater- und Mutterschaft. Die erbrachten Dienstleistungen sind sowohl sozialer Natur als auch Gesundheitsleistungen.

In der **Betreuung von Kleinkindern** (0-36 Monate) sind sowohl öffentliche als auch private Anbieter tätig. Die *öffentlichen Kinderhorte* werden von den Gemeinden geführt. In den letzten Jahren wurde ihr Angebot durch die *privaten Dienste für Kleinkinder* (Kindertagesstätten und Betriebskinderhorte) ergänzt. Diese werden von Sozialgenossenschaften oder Vereinigungen geführt. In der Kleinkinderbetreuung wird seit einigen Jahren auch der „*Tagesmutterdienst*“ angeboten: Hierbei betreut ausgebildetes Personal die Kinder im eigenen Zuhause.

Die Einrichtungen für **Minderjährige** haben die Aufgabe, Jugendliche mit besonderen Problemen oder solche, die Gefahr laufen, von der Familie

Il **Sistema Informativo Provinciale Socio-Assistenziale (SIPSA)**, si pone la finalità di realizzare in collaborazione con gli enti gestori dei servizi (Comunità comprensoriali, Comuni, strutture private), una mappatura dell'assistenza socio-assistenziale operante sul territorio provinciale attraverso l'individuazione di flussi periodici informatizzati sull'offerta di prestazioni e servizi.

Il sistema, ideato e sviluppato dalla Ripartizione provinciale Politiche Sociali in collaborazione con l'ASTAT, si propone di fornire le necessarie informazioni statistiche ai soggetti decisori nella gestione dei servizi sociali.

I **consultori familiari** hanno il fine di fornire consulenza per la famiglia, la coppia e i singoli, in ordine alle varie problematiche che li riguardano, in particolare nel campo dell'educazione alla paternità e maternità responsabili e dei mezzi atti a realizzarle. Le prestazioni sono di natura sia socio-assistenziale che sanitaria.

Nell'**assistenza alla prima infanzia** (0-36 mesi) sono attivi sia servizi pubblici che privati. Gli *asili nido pubblici* sono gestiti dai comuni. Negli ultimi anni la loro offerta è stata integrata dalle *strutture private per la prima infanzia* (microstrutture e nidi aziendali), gestiti da associazioni o cooperative sociali. Per l'assistenza alla prima infanzia è operativo da anni anche il servizio "*Tagesmutter*", assistenti domiciliari all'infanzia.

Le strutture residenziali e diurne per **minori** hanno lo scopo di soddisfare temporaneamente la necessità di collocazione extrafamiliare di minori

oder von der Gesellschaft ausgeschlossen zu werden, zeitweilig aufzunehmen. Die stationären Einrichtungen werden folgendermaßen eingeteilt: Die *Wohngemeinschaft* ist eine kleine Einrichtung mit intensiver Betreuung und sechs bis acht Plätzen; die *familienähnliche Einrichtung* ist eine Wohnstruktur mit familiärem Charakter (vier bis sechs Plätze); *betreute Wohnungen* sind kleine Wohneinheiten mit geringer Betreuungsintensität.

Die Hauptaufgabe der **Sozialpädagogischen Grundbetreuung** der Gesundheitsprengel ist die Unterstützung von Einzelpersonen, Familien und anderen Gruppen mit persönlichen, familiären oder finanziellen Schwierigkeiten. Die am häufigsten erbrachten Leistungen betreffen die Beratung und Unterstützung sowie die Tätigkeiten im Zusammenhang mit Pflegeanvertraung und Adoption.

Das *Wohnheim* für **Menschen mit Behinderung** ist eine Wohneinrichtung, welche jenen Menschen mit Behinderungen, die nicht alleine wohnen können, die Aufnahme, Pflege, Erziehung und Förderung in allen Lebensbereichen garantiert. Die *Wohngemeinschaft* ist eine im Vergleich zum Wohnheim offenere Wohnform; damit beabsichtigt man, die Menschen mit Behinderung stärker ins tägliche Leben zu integrieren mit dem Ziel, dass sie ihr Leben und ihre Wohnung später selbst organisieren. Die *Werkstatt* bietet jenen Menschen mit Behinderung eine Beschäftigung, die nicht in der Lage sind, auf dem freien Markt eine Arbeit zu finden. Über die berufliche Unterstützung hinaus wird auch eine Hilfestellung bei der Entfaltung der Persönlichkeit und bei der Integration ins gesellschaftliche Leben geboten. Die *Tagesförderstätten* zielen neben der Betreuung auch auf die Organisation von kreativen Aktivitäten und Beschäftigungsinitiativen ab. Eine ähnliche Gliederung weisen die Dienste zur sozialen Betreuung von **psychisch Kranken** und **Suchtkranken** auf.

Die **Hauspflege** erbringt Leistungen für Einzelpersonen und Familien, um deren weiteren Aufenthalt zu Hause zu ermöglichen und dadurch die Notwendigkeit stationärer Betreuung zu verringern. Typische Einsatzbereiche sind die Körperpflege, therapeutische und motorische Übungen, Beschäftigungs- und Sprachtherapie, Haushaltshilfe, Essenszubereitung und -lieferung, persönliche Beratung und psychologische Hilfe. Die Leistungen werden im Haus der betreuten Personen oder in über das Landesgebiet verteilten Tagesstätten erbracht. Die Hauspflege richtet sich an alle Benutzergruppen (Senioren, psychisch kranke Menschen, Menschen mit Behinderungen, Randgruppen).

in difficoltà e/o a rischio di emarginazione. Le strutture residenziali si suddividono in: *comunità alloggio* di dimensione ridotta (6-8 posti) con assistenza socio-pedagogica intensiva; *case-famiglia*, (strutture residenziali di tipo familiare di 4-6 posti); *residenze assistite* (singoli appartamenti, che registrano una presenza di personale molto limitata).

L'**area sociopedagogica** è un servizio erogato dai distretti sociali che ha come compito primario il sostegno dei singoli, delle famiglie e dei gruppi che si trovano in una situazione di difficoltà personale, familiare o economica. Le prestazioni più frequenti riguardano la consulenza ed il sostegno sociale e le pratiche legate all'affidamento familiare e all'adozione dei minori.

Si definisce *convitto* per **persone in situazione di handicap** una struttura abitativa che assicura accoglienza, assistenza, educazione e promozione in tutti gli ambiti di vita alle persone con disabilità, che non sono in grado di vivere da sole. La *comunità alloggio* è una forma abitativa più aperta rispetto al convitto; essa mira a far acquisire al disabile, nella vita quotidiana, abilità atte a consentire una gestione autonoma della propria vita e della propria casa. Il *laboratorio protetto* garantisce una possibilità di impiego a soggetti portatori di handicap che non sono in grado di trovare un posto di lavoro adeguato nel libero mercato; oltre al sostegno professionale, viene offerto un supporto alla formazione della personalità e alla partecipazione alla vita sociale. Le *attività socio-assistenziali diurne* per persone in situazione di handicap mirano, oltre all'assistenza, anche all'organizzazione di attività creative ed occupazionali per i disabili. Un'articolazione simile si ha nei servizi per l'assistenza sociale a **persone con disagio psichico** e **persone affette da dipendenza**.

L'**assistenza domiciliare** eroga prestazioni a domicilio a singoli e a famiglie, al fine di promuovere il permanere a domicilio e ridurre così il bisogno di ricoveri in strutture residenziali. Aree di intervento tipiche sono la cura del corpo, misure terapeutiche e motorie, terapia occupazionale e del linguaggio, aiuto per i lavori domestici, preparazione e consegna dei pasti, consulenza personale e aiuto psicologico. Le prestazioni vengono erogate presso il domicilio dell'utente o in appositi centri diurni dislocati sul territorio. L'assistenza domiciliare si rivolge a tutte le tipologie di utenza (anziani, persone con disagio psichico, persone con disabilità, emarginati).



Die **Senioren-** und **Pflegeheime** sind Einrichtungen zur stationären Betreuung von pflegebedürftigen Senioren. Seit einigen Jahren sind sie immer stärker auf die Betreuung von schwer pflegebedürftigen Personen ausgerichtet.

Erst nach Feststellung seitens der zuständigen Sanitätskommission wird man als **Zivilinvalide**, **Zivilblinder** oder **Taubstummer** anerkannt. Um Anspruch auf die finanziellen Leistungen zu haben, darf der Antragsteller keine Kriegs-, Arbeits- oder Dienstrente für die gleiche Behinderung beziehen. Um die Zivilinvalidenrente zu beziehen, darf das Einkommen die vom Gesetz vorgesehene Einkommensgrenze nicht überschreiten, während die anderen Leistungen nur aufgrund der festgestellten Behinderung ausgezahlt werden. Es handelt sich um reine Fürsorgeleistungen, die daher weder steuerbar noch übertragbar sind.

Die **Finanzielle Sozialhilfe** setzt sich aus einer Reihe von Maßnahmen zusammen, die sowohl das Ziel verfolgen, Einzelpersonen und Familien in sozialer und wirtschaftlicher Notlage zu unterstützen (soziales Mindesteinkommen, Beitrag für Miete und Nebenkosten, Sonderleistungen), als auch auf die Bedürfnisse bestimmter Zielgruppen ausgerichtet sind (Beiträge für Ankauf oder Anpassung von Transportmitteln für Menschen mit Behinderung, Transportkosten für Senioren).

Seit 1. Jänner 2011 gibt es die Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung - ASWE, die das Amt für Vorsorge und Sozialversicherung und den Bereich der Zivilinvaliden des Amtes für Menschen mit Behinderung ersetzt.

Die Agentur kümmert sich um die bisherigen Auszahlungen von Begleitgeldern, Renten der Zivilinvaliden, um die regionalen Vorsorgeleistungen, das Pflegegeld, Familiengeld des Landes und um die beiden staatlichen Leistungen (Familiengeld und Mutterschaftsgeld).

Die **Invaliden-, Alters-, Dienstalters- und Hinterbliebenenrenten (I.V.S.)** werden nach Beendigung des Erwerbslebens aufgrund des Alters, der eingezahlten Beiträge oder einer eingeschränkten Arbeitsfähigkeit entweder direkt an die versicherte Person ausbezahlt (direkte Renten) oder nach deren Ableben an die Hinterbliebenen (indirekte Renten). Zu den **Vorruhestandsgeldern** aufgrund einer geminderten Erwerbsfähigkeit gehören jene, die infolge von Arbeitsunfällen oder Berufskrankheiten bezogen werden. Diese Zulagen werden ausbezahlt, um die Person für ihre physische Einschränkung zu entschädigen oder für deren Tod, falls die Person während der Ausübung ihrer Arbeitstätigkeit stirbt. Die **Sozialrenten** werden an Taube, Zivil-

Le **residenze per anziani** (ex case di riposo e centri di degenza) sono strutture dedicate all'assistenza residenziale ad anziani non autosufficienti. Negli ultimi anni sono sempre più orientate all'assistenza a persone gravemente non autosufficienti.

È **invalido civile, cieco civile o sordomuto** chi è riconosciuto tale dalla specifica commissione sanitaria. Per avere diritto alle prestazioni finanziarie i richiedenti non devono godere di pensioni di guerra, di lavoro o di servizio, concesse per la stessa minorazione. Il diritto alla pensione di invalidità civile è soggetta ai limiti di reddito previsti dalla legge, mentre tutte le altre prestazioni vengono pagate esclusivamente in base alla percentuale di invalidità. Le prestazioni sono di tipo assistenziale e non previdenziale, non sono quindi né tassabili né reversibili.

L'**assistenza economica sociale** si compone di una serie di misure indirizzate a sostenere i singoli e le famiglie in particolari condizioni di disagio economico e sociale (reddito minimo di inserimento, contributo per locazione e spese accessorie, prestazioni specifiche, ecc.) e di misure destinate invece a sostenere bisogni specifici di particolari tipologie di utenza (contributi per l'acquisto e l'adattamento di mezzi di trasporto per persone con disabilità, spese di trasporto e/o accompagnamento anziani, ecc.).

A decorrere dal 1° gennaio 2011 è stata istituita l'Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico - ASSE, che ha accorpato l'Ufficio previdenza ed assicurazioni sociali ed il settore degli invalidi civili dell'Ufficio soggetti portatori di handicap. L'Agenzia gestisce le erogazioni delle indennità di accompagnamento, le pensioni degli invalidi civili, le prestazioni regionali previdenziali, l'assegno di cura, l'assegno provinciale al nucleo familiare e i due assegni statali (assegno al nucleo familiare e assegno di maternità).

Le **pensioni di invalidità, di vecchiaia e anzianità e ai superstiti (I.V.S.)** vengono corrisposte per effetto dell'attività lavorativa svolta dalla persona protetta al raggiungimento di determinati limiti di età anagrafica, di anzianità contributiva ed in presenza di una ridotta capacità di lavoro (pensioni dirette). In caso di morte della persona in attività lavorativa o già in pensione, tali prestazioni possono essere corrisposte ai superstiti (pensioni indirette). Le pensioni **indennitarie** sono costituite da rendite per infortuni sul lavoro e malattie professionali. La caratteristica di queste prestazioni è di indennizzare la persona per una menomazione, secondo il grado della stessa, o per morte conseguente ad un evento accaduto nello svolgimento di un'attività lavorativa. Le pen-



blinde und Zivilinvaliden sowie an Bürger über 65 Jahren ausbezahlt, die sonst kein angemessenes Einkommen haben. Auch die Kriegsrenten fallen in diese Kategorie.

*In diesem Kapitel weicht die Einteilung der Gemeinden in Bezirksgemeinschaften leicht von der in Kapitel 1 beschriebenen Einteilung ab: so gehört hier **Nals** zum Bezirk Überetsch-Südtiroler Unterland statt zum Burggrafenamt, **Schnals** zum Bezirk Burggrafenamt statt zum Vinschgau und **Vintl** zum Bezirk Eisacktal statt zum Pustertal.*

sioni **assistenziali** sono erogate ai non udenti civili, ai non vedenti civili, agli invalidi civili e ai cittadini sprovvisti di reddito o con reddito insufficiente, al compimento del sessantacinquesimo anno di età. Rientrano in questa tipologia di prestazioni pensionistiche anche le pensioni di guerra.

*Ai fini del presente capitolo la suddivisione dei comuni in comunità comprensoriali differisce da quanto esposto nel capitolo 1: il comune di **Nalles** rientra nella comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina e non nel Burgraviato, **Senales** nel Burgraviato e non nella Val Venosta e **Vandöies** nella Valle Isarco e non nella Val Pusteria.*



Tab. 9.1

**Familienberatungsstellen: Betreute nach Altersklasse - 2017**
**Consultori familiari: assistiti per classe di età - 2017**

ALTERSKLASSEN (Jahre)	Betreute im Jahr Assistiti nell'anno		davon neu di cui nuovi		davon weiblich di cui femmine		CLASSI DI ETÀ (anni)
	N	%	N	%	N	(a) %	
bis 12	601	5,7			290	48,3	fino a 12
13-17	604	5,8			448	74,2	13-17
18 und mehr	9.253	88,5			6.997	75,6	18 e oltre
<b>Insgesamt</b>	<b>10.458</b>	<b>100,0</b>			<b>7.735</b>	<b>74,0</b>	<b>Totale</b>
<i>je 1.000 Einwohner</i>	<i>19,8</i>				<i>29,0</i>		<i>per 1.000 abitanti</i>
Ehepaare	650		359	55,2			Coppie
Haushalte	560		330	58,9			Famiglie
Einzelpersonen	7.636		3.080	40,3			Singoli

(a) Die Prozentsätze werden auf die Betreuten im Jahr nach Altersklasse berechnet.  
 Percentuale sul totale di assistiti nell'anno per classi di età.

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT

Tab. 9.2

**Dienste für Kleinkinder: Einrichtungen, Aufnahmekapazität, Nutzer und Personal - 2017**

Stand am 31.12.

**Servizi per la prima infanzia: strutture, capacità ricettiva, utenti e personale - 2017**

Situazione al 31.12.

	Kinderhorte Asili nido	Kindertagesstätten Microstrutture	Tagesmutterdienst Servizio Tagesmutter	Insgesamt Totale	
Einrichtungen	14	76	5	95	Strutture
Aufnahmekapazität	704	1.234	1.207	3.145	Capacità ricettiva
<i>in % je 100 Kinder im Alter von 0-36 Monaten</i>	<i>4,3</i>	<i>7,6</i>	<i>7,4</i>	<i>19,3</i>	<i>in % per 100 bambini in età 0-36 mesi</i>
Nutzer	777	1.929	1.682	4.388	Utenti

Quelle: Familienagentur

Fonte: Agenzia per la Famiglia

Tab. 9.3

**Einrichtungen für Minderjährige (a): Aufnahmekapazität, Betreute und Personal nach Einrichtungsart - 2017**  
Stand am 31.12.

**Strutture per minori (a): capacità ricettiva, utenti e personale per tipologia della struttura - 2017**  
Situazione al 31.12.

EINRICHTUNGSARTEN	Einrichtungen Strukture	Aufnahmekapazität (b) Capacità ricettiva (b)	Betreute zum 31.12. Utenti al 31.12.		Personal- einheiten (c) Unità di personale (c)	TIPOLOGIA DELLA STRUTTURA
			N	davon Männer di cui maschi		
Wohngemeinschaften	15	132	112	62	112,1	Comunità alloggio
Familienähnliche Einrichtungen	4	22	18	11	13,5	Casa famiglia
Betreute Wohnungen	16	44	36	26	10,5	Residenze assistite
Tagesstätten	8	95	80	59	38,0	Centro diurno
<b>Insgesamt</b>	<b>43</b>	<b>293</b>	<b>246</b>	<b>158</b>	<b>174,1</b>	<b>Totale</b>
<i>je 1.000 Einwohner (0-17 Jahre)</i>		<i>2,9</i>	<i>2,4</i>	<i>1,6</i>		<i>per 1.000 abitanti (0-17 anni)</i>

(a) Enthalten sind nur Einrichtungen für Minderjährige in Schwierigkeiten.  
Sono comprese solo le strutture per minori in difficoltà.

(b) Enthalten sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Betten und die Plätze für Tagesbetreute.  
Comprende i posti letto disponibili e il numero di posti per utenti diurni.

(c) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.4

**Sozialpädagogische Grundbetreuung (a): Betreute und Personal nach Bezirksgemeinschaft - 2017**

**Area sociopedagogica (a): utenti e personale per comunità comprensoriale - 2017**

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Dienste Servizi	Betreute im Jahr Utenti nell'anno					Personal- einheiten (d) Unità di personale (d)	COMUNITÀ COMPENSORIALI
		N	%	davon Min- derjährige (b) di cui minori (b)	Rate je 1.000 Einwohner bezogen auf: Quozienti per 1.000 abitanti riferiti a:			
					Bevölkerung insgesamt Popolazione totale	Bevölkerung 0-17 Jahre (c) Popolazione 0-17 anni (c)		
Vinschgau	2	706	7,16	215	19,7	31,8	13,2	Val Venosta
Burggrafenamt	4	1.992	20,21	734	19,2	37,7	37,4	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unt.	3	839	8,51	342	11,1	23,6	14,3	Oltradige-Bassa Ates.
Bozen	5	2.714	27,54	917	25,2	49,6	61,4	Bolzano
Salten-Schlern	3	843	8,55	230	16,9	22,7	14,2	Salto-Sciliar
Eisacktal	2	1.345	13,65	567	25,4	51,4	25,3	Valle Isarco
Wipptal	1	360	3,65	164	17,7	41,0	4,8	Alta Valle Isarco
Pustertal	4	1.056	10,72	454	12,8	27,3	15,0	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>24</b>	<b>9.855</b>	<b>100,00</b>	<b>3.623</b>	<b>18,6</b>	<b>35,9</b>	<b>185,6</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Die sozialpädagogische Grundbetreuung umfasst den ehemaligen Allgemeinen Sozialdienst und den ehemaligen Erziehungsdienst der Sprengel.  
L'area sociopedagogica comprende i precedenti Servizi sociali di base e Servizi educativi dei distretti.

(b) Einschließlich der volljährigen Jugendlichen, welche laut Jugendbetreuungsprogramm betreut werden.  
Compresi anche i giovani maggiorenni assistiti in base al Programma annuale per l'assistenza minorile.

(c) Minderjährige Betreute, auf die Bevölkerung von 0-17 Jahren bezogen  
Minori assistiti riferiti alla popolazione da 0 a 17 anni

(d) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali



Tab. 9.5

**Wohnrichtungen für Menschen mit Behinderung nach Bezirksgemeinschaft und Einrichtungsart - 2017**  
Stand am 31.12.

**Strutture residenziali per persone con disabilità per comunità comprensoriale e tipologia della struttura - 2017**  
Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN  EINRICHTUNGSARTEN	Einrich- tungen  Strutture	Betten Letti		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)  Unità di personale (a)	COMUNITÀ COMPRENSORIALI  TIPOLOGIA DELLA STRUTTURA
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Vinschgau	2	22	6,3	21	5,4	14,6	Val Venosta
Burggrafenamt	8	70	6,8	66	17,1	67,3	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	11	102	13,1	91	23,6	98,3	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	7	67	6,2	57	14,8	88,0	Bolzano
Salten-Schlern	5	44	8,8	36	9,3	28,8	Salto-Sciliar
Eisacktal	3	40	7,1	40	10,4	42,2	Valle Isarco
Wipptal	3	16	7,9	15	3,9	7,5	Alta Valle Isarco
Pustertal	6	66	8,3	60	15,5	45,8	Val Pusteria
Wohngemeinschaften	14	98	1,9	89	23,1	54,5	Comunità alloggio
Wohnheime	25	299	5,7	271	70,2	330,8	Convitto
Trainingswohnungen	6	30	0,6	26	6,7	7,2	Alloggi di addestramento
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>45</b>	<b>427</b>	<b>8,1</b>	<b>386</b>	<b>100,0</b>	<b>392,5</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

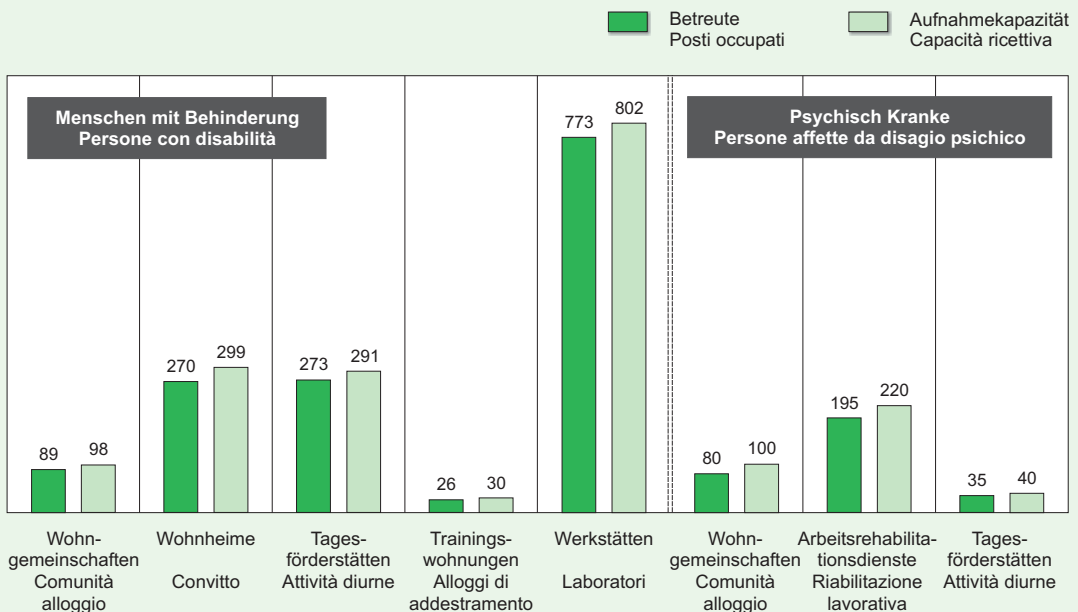
Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Graf. 9.a

**Einrichtungen/Dienste für Menschen mit Behinderung und für psychisch Kranke - 2017**  
Betreute und Aufnahmekapazität am 31.12.

**Strutture/servizi per persone con disabilità e persone affette da disagio psichico - 2017**  
Utenti e capacità ricettiva al 31.12.



© astat 2018 - sr



Tab. 9.6

**Arbeitseinrichtungen für Menschen mit Behinderung nach Bezirksgemeinschaft und Einrichtungsart - 2017**  
 Stand am 31.12.

**Strutture lavorative per persone con disabilità per comunità comprensoriale e tipologia della struttura - 2017**  
 Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen	Arbeitsplätze Posti di lavoro		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Vinschgau	4	88	25,4	79	7,5	33,3	Val Venosta
Burggrafenamt	8	238	23,2	234	22,1	71,8	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	8	137	17,6	131	12,4	67,7	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	8	128	11,9	118	11,2	63,9	Bolzano
Salten-Schlern	8	119	23,8	125	11,8	63,9	Salto-Sciliar
Eisacktal	4	153	27,2	141	13,3	53,8	Valle Isarco
Wipptal	2	41	20,2	41	3,9	13,9	Alta Valle Isarco
Pustertal	9	189	23,8	188	17,8	62,8	Val Pusteria
Werkstätten	30	802	15,2	781	73,9	276,2	Laboratori
Tagesförderstätten	21	291	5,5	276	26,1	154,9	Attività diurne
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>51</b>	<b>1.093</b>	<b>20,7</b>	<b>1.057</b>	<b>100,0</b>	<b>431,1</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.7

**Wohngemeinschaften für psychisch Kranke nach Bezirksgemeinschaft - 2017**  
 Stand am 31.12.

**Comunità alloggio per persone affette da disagio psichico per comunità comprensoriale - 2017**  
 Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen	Betten Letti		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Vinschgau	1	6	1,7	6	7,3	3,8	Val Venosta
Burggrafenamt	3	13	1,3	12	14,6	4,0	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	2	18	2,3	16	19,5	5,2	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	2	13	1,2	9	11,0	6,0	Bolzano
Salten-Schlern	2	12	2,4	4	4,9	3,2	Salto-Sciliar
Eisacktal	1	12	2,1	9	11,0	4,2	Valle Isarco
Wipptal	1	6	3,0	8	9,8	1,8	Alta Valle Isarco
Pustertal	1	20	2,5	18	22,0	4,3	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>13</b>	<b>100</b>	<b>1,9</b>	<b>82</b>	<b>100,0</b>	<b>32,5</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali





Tab. 9.8

**Arbeitseinrichtungen für psychisch Kranke nach Bezirksgemeinschaft und Einrichtungsart - 2017**  
 Stand am 31.12.

**Strutture lavorative per persone affette da disagio psichico per comunità comprensoriale e tipologia della struttura - 2017**

Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen	Arbeitsplätze Posti di lavoro		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPENSORIALI
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	%		
Vinschgau	1	17	4,9	17	7,1	5,5	Val Venosta
Burggrafenamt	2	28	2,7	25	10,4	8,3	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	2	45	5,8	38	15,8	9,6	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	2	42	3,9	37	15,4	12,7	Bolzano
Salten-Schlern	3	34	6,8	25	10,4	11,7	Salto-Sciliar
Eisacktal	1	25	4,4	23	9,6	6,0	Valle Isarco
Wipptal	2	24	11,8	32	13,3	5,9	Alta Valle Isarco
Pustertal	2	45	5,7	43	17,9	8,9	Val Pusteria
Arbeitsrehabilitationsdienste	11	220	4,2	205	85,4	62,9	Riabilitazione lavorativa
Tagesförderstätten	4	40	0,8	35	14,6	5,7	Attività diurne
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>260</b>	<b>4,9</b>	<b>240</b>	<b>100,0</b>	<b>68,6</b>	<b>Totale provincia</b>

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.9

**Hauspflege: Dienste, Betreute und Personal nach Bezirksgemeinschaft - 2017**
**Assistenza domiciliare: servizi, utenti e personale per comunità comprensoriale - 2017**

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Dienste	Betreute im Jahr Utenti nell'anno					Personal- einheiten (a)	COMUNITÀ COMPENSORIALI	
		N	%	Davon Personen mit 65 Jahren und mehr di cui persone con 65 anni ed oltre	Rate je 1.000 Einwohner bezogen auf: Quozienti per 1.000 abitanti riferiti a:				Unità di personale (a)
					Bevölkerung insgesamt popolazione totale	Bevölkerung von 65 Jahren u. mehr popolazione 65 anni ed oltre			
Vinschgau	2	509	9,3	474	14,2	73,3	22,5	Val Venosta	
Burggrafenamt	5	1.182	21,6	1.058	11,4	51,6	67,6	Burgraviato	
Überetsch-Südt.Unterl.	3	692	12,6	627	9,1	44,6	40,2	Oltradige-Bassa At.	
Bozen	5	881	16,1	807	8,2	31,8	55,9	Bolzano	
Salten-Schlern	3	503	9,2	439	10,1	48,8	36,5	Salto-Sciliar	
Eisacktal	3	689	12,6	622	13,0	68,0	34,1	Valle Isarco	
Wipptal	1	155	2,8	139	7,6	39,3	13,7	Alta Valle Isarco	
Pustertal	4	864	15,8	782	10,5	53,9	58,3	Val Pusteria	
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>26</b>	<b>5.475</b>	<b>100,0</b>	<b>4.948</b>	<b>10,4</b>	<b>48,2</b>	<b>328,8</b>	<b>Totale provincia</b>	

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.10

**Seniorenwohnheime und Pflegeheime: Einrichtungen, Betten, Betreute und Personal nach Bezirksgemeinschaft - 2017**

Stand am 31.12.

**Residenze per anziani e centri di degenza: strutture, posti letto, utenti e personale per comunità comprensoriale - 2017**

Situazione al 31.12.

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Einrich- tungen  Strutture	Betten Posti letto		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)  Unità di personale (a)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
		N	%	N	je 1.000 Einwohner (65 Jahre und älter) per 1.000 abitanti (65 anni e più)		
Vinschgau	5	326	7,5	322	49,8	268,1	Val Venosta
Burggrafenamt	21	1.043	23,9	1.027	50,1	890,4	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterl.	13	767	17,6	761	54,1	637,2	Oltradige-Bassa At.
Bozen	11	779	17,9	705	27,7	645,4	Bolzano
Salten-Schlern	10	456	10,5	455	50,6	403,7	Salto-Sciliar
Eisacktal	8	319	7,3	316	34,6	300,5	Valle Isarco
Wipptal	2	125	2,9	118	33,3	103,3	Alta Valle Isarco
Pustertal	7	541	12,4	535	36,9	463,7	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>77</b>	<b>4.356</b>	<b>100,0</b>	<b>4.239</b>	<b>41,3</b>	<b>3.712,3</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

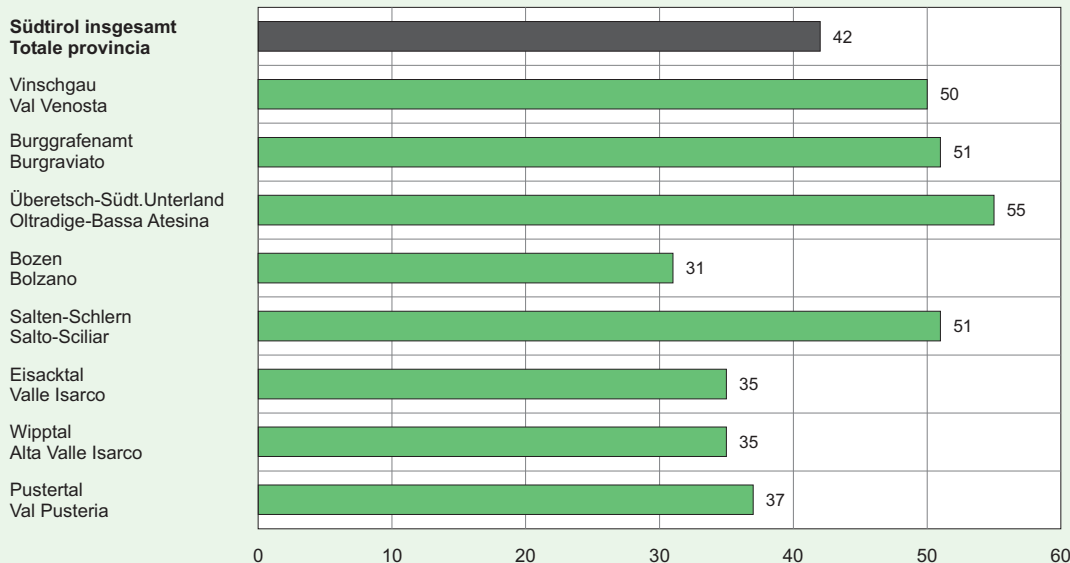
Graf. 9.b

**Seniorenwohnheime und Pflegeheime nach Bezirksgemeinschaft - 2017**

Betten je 1.000 Einwohner über 65 Jahren

**Residenze per anziani e centri di degenza per comunità comprensoriale - 2017**

Posti letto per 1.000 abitanti ultra 65enni



© astat 2018 - sr





Tab. 9.11

**Einrichtungen/Dienste des Sozialwesens: Anzahl, Aufnahmekapazität, Betreute und Personal - 2017**  
 Stand am 31.12.

**Strutture/servizi sociali: numero, capacità ricettiva, utenti e personale - 2017**  
 Situazione al 31.12.

	Einrichtungen/ Dienste  Strutture/ Servizi	Aufnahmekapazität Capacità ricettiva		Betreute Utenti		Personal- einheiten (a)  Unità di personale (a)	
		N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti	N	je 10.000 Einwohner per 10.000 abitanti		
Einrichtungen für Minderjährige	43	293	5,5	246	4,7	174,1	Strutture per minori Consultori familiari
Familienberatungsstellen	14	-	-	-	-	47,2	
Sozialpädag. Grundbetreuung	24	-	-	(b) 9.855	186,7	185,6	Area sociopedagogica Assistenza domiciliare Centri diurni di aiuto domiciliare Assistenza economica
Hauspflege	26	-	-	(b) 5.475	103,7	328,8	
Tagesstätten Hauspflege	25	-	-	(b) 6.972	132,1	31,3	
Finanzielle Sozialhilfe	25	-	-	(b) 16.991	322,0	66,2	
Seniorenwohnheime und Pflegeheime	77	4.372	82,7	4.239	80,2	3.712,3	Residenze per anziani e centri di degenza Centri diurni per anziani
Tagespflegeheime für Senioren	13	304	5,7	295	5,6	43,0	
<b>Menschen mit Behinderung</b>							<b>Personen con disabilità</b>
Wohneinrichtungen	25	299	5,7	271	5,1	330,8	Residenze persone con disabilità Comunità alloggio
Wohngemeinschaften	14	98	1,9	89	1,7	54,5	
Trainingswohnungen	6	30	0,6	26	0,5	7,2	Alloggi di addestramento Centri diurni sociopedagogici
Soziopädagogische Arbeits- rehabilitationsdienste	21	291	5,5	276	5,2	154,9	
Werkstätten	30	802	15,2	781	14,8	276,2	Laboratori protetti
<b>Psychisch Kranke</b>							<b>Personen affette da disagio psichico</b>
Wohngemeinschaften	13	100	1,9	82	1,6	32,5	Comunità alloggio Riabilitazione lavorativa Attività diurne
Arbeitsrehabilitationsdienste	11	220	4,2	205	3,9	62,9	
Tagesförderstätten	4	40	0,8	35	0,7	5,7	
<b>Suchtkranke</b>							<b>Personen affette da dipendenze</b>
Wohngemeinschaften	7	121	2,3	74	1,4	5,1	Comunità alloggio Riabilitazione lavorativa
Arbeitsrehabilitationsdienste	6	66	1,2	65	1,2	14,5	

 (a) Effektiv im Dienst stehende Vollzeitäquivalente (38 Wochenstunden)  
 Unità di lavoro a tempo pieno (38 ore settimanali) effettivamente in servizio

 (b) Betreute im Jahr  
 Utenti nell'anno

Quelle: ASTAT, Landesabteilung Soziales

Fonte: ASTAT, Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.12

**Betreuung der Zivilinvaliden, Zivilblinden und Taubstummen - 2017**
**Assistenza a invalidi civili, ciechi civili e sordomuti - 2017**

	Zivilinvaliden Invalidi civili	Zivilblinde Ciechi civili	Gehörlose Sordi	Insgesamt Totale	
Betreute im Jahr	5.101	708	311	6.120	Assistiti nell'anno
Jahresausgaben (Euro)	35.874.950	4.936.580	1.043.641	41.855.171	Spesa annuale (euro)
Jahresausgaben je Betreuten (Euro)	7.033	6.973	3.356	6.839	Spesa annuale per assistito (euro)

Quelle: ASWE - Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung

Fonte: ASSE - Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico

Tab. 9.13

**Indikatoren der Betreuung der Zivilinvaliden, Zivilblinden und Taubstummten - 2001-2017**
**Indicatori di assistenza a invalidi civili, ciechi civili e sordomuti - 2001-2017**

JAHRE ANNI	Betreute am 31.12. Assistiti al 31.12.	Erbrachte Leistungen Prestazioni erogate	Betreute je 1.000 Einwohner Assistiti per 1.000 abitanti	Bruttoausgaben Auszahlungen (1.000 Euro) Spesa lorda pagamenti emessi (1.000 euro)	Ausgaben je Einwohner (Euro) Spesa per abitante (euro)
2001	10.385	12.906	22,3	56.141	120,4
2002	10.458	12.983	22,4	59.040	126,4
2003	10.568	13.081	22,4	62.342	132,1
2004	10.954	14.519	23,0	65.676	138,4
2005	11.083	13.601	23,0	68.396	142,1
2006	11.418	13.933	23,5	72.152	148,5
2007	11.951	14.529	24,3	76.345	155,4
2008	(a) 6.585	(a) 8.208	13,3	69.009	138,9
2009	6.145	7.678	12,2	41.026	81,5
2010	5.980	7.551	11,8	38.250	75,3
2011	6.029	7.498	11,8	38.241	74,7
2012	5.981	7.520	11,6	40.006	77,7
2013	5.953	7.468	11,5	40.714	78,9
2014	5.969	7.456	11,4	41.338	79,6
2015	6.013	7.501	11,5	41.267	79,1
2016	6.108	7.592	11,6	41.975	79,9
<b>2017</b>	<b>6.120</b>	<b>7.579</b>	<b>11,6</b>	<b>41.855</b>	<b>79,3</b>

(a) Wegen der Einführung der Pflegesicherung ist die Anzahl der Betreuten und der erbrachten Leistungen gesunken.  
 Con l'introduzione della legge per la non autosufficienza è diminuito il numero degli assistiti e delle prestazioni erogate.

Quelle: ASWE - Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung

Fonte: ASSE - Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico



Tab. 9.14

**Finanzielle Sozialhilfe: Ausgaben und betreute Haushalte nach Leistungsart (a) - 2017**
**Assistenza economica sociale: spesa e famiglie per tipo di prestazione (a) - 2017**

LEISTUNGSARTEN	Ausgaben Spesa		Haushalte Famiglie		TIPO DI PRESTAZIONE
	Euro	%	N	%	
Soziales Mindesteinkommen (b)	8.022.753	14,5	3.286	17,0	Reddito minimo di inserimento (b)
Beitrag Miete und Wohnungsnebenkosten (b)	41.474.229	74,8	13.372	69,1	Contributo locazione e spese accessorie (b)
Sonderleistung	2.763.051	5,0	1.500	7,8	Prestazione specifica
Taschengeld	350.930	0,6	232	1,2	Assegno per piccole spese
Aufrechterhaltung des Familienlebens und des Haushalts	294.424	0,5	108	0,6	Continuità della vita familiare e della casa
Ankauf von Transportmitteln für Menschen mit Behinderung	64.047	0,1	18	0,1	Acquisto mezzi per persone con disabilità
Anpassung von Transportmitteln für Menschen mit Behinderung	32.302	0,1	18	0,1	Adattamento mezzi per persone con disabilità
Anpassung von Fahrzeugen für Familienmitglieder von Menschen mit Behinderung	4.920	..	..	..	Adattamento automezzi per familiari di persone con disabilità
Transportspesen	67.715	0,1	56	0,3	Spese di trasporto
Hausnotrufdienst	25.848	0,1	107	0,6	Servizio di telesoccorso e telecontrollo
Unterhaltsvorschuss	2.350.284	4,2	660	3,4	Anticipazione assegno di mantenimento
<b>Insgesamt</b>	<b>55.450.502</b>	<b>100,0</b>	<b>(c) 16.991</b>	<b>100,0</b>	<b>Totale</b>

 (a) Direkte Leistungen  
 Prestazioni dirette

 (b) Die Leistungen sind durch die Trennung des ehemaligen Lebensminimums entstanden.  
 Le prestazioni sono nate dalla separazione dell'ex minimo vitale.

 (c) Haushalte, die mehrere Leistungen bekommen haben, werden nur einmal gezählt.  
 Le famiglie che hanno usufruito di più prestazioni sono conteggiate solo una volta.

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.15

**Ausgaben für die finanzielle Sozialhilfe nach Bezirksgemeinschaft (a) - 2017**
**Spesa per assistenza economica sociale per comunità comprensoriale (a) - 2017**

BEZIRKSGEMEINSCHAFTEN	Ausgaben Spesa		Ausgaben je Einwohner (Euro) Spesa per abitante (euro)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
	Euro	%		
Vinschgau	1.423.973	2,6	39,7	Val Venosta
Burggrafenamt	10.160.978	18,3	98,3	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	7.277.282	13,1	96,4	Oltradige-Bassa Atesina
Bozen	22.223.575	40,1	207,1	Bolzano
Salten-Schlern	2.298.348	4,1	46,0	Salto-Sciliar
Eisacktal	5.880.588	10,6	111,4	Valle Isarco
Wipptal	2.322.628	4,2	114,3	Alta Valle Isarco
Pustertal	3.863.132	7,0	46,8	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>55.450.502</b>	<b>100,0</b>	<b>105,1</b>	<b>Totale provincia</b>

 (a) Direkte Leistungen  
 Prestazioni dirette

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Tab. 9.16

**Finanzielle Sozialhilfe zur Sicherung des Sozialen Mindesteinkommens (a) nach Bezirksgemeinschaft - 2017**

**Assistenza economica sociale per comunità comprensoriale: Reddito minimo di inserimento (a) - 2017**

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Betreute Haushalte Familie assistite	Betreute Personen (b) Persone assistite (b)	Ausgaben (Euro) Spesa (euro)	Betreute je 1.000 Einwohner Persone assistite per 1.000 abitanti	Ausgaben je Haushalt (Euro) Spesa per famiglia (euro)	COMUNITÀ COMPRESORIALI
Vinschgau	443	1.067	1.301.349	29,7	2.938	Val Venosta
Burggrafenamt	2.846	6.351	9.336.357	61,4	3.281	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterl.	1.868	5.496	6.859.326	72,8	3.672	Oltradige-Bassa Ates.
Bozen	5.209	12.471	19.012.123	116,2	3.650	Bolzano
Salten-Schlern	634	1.430	2.112.654	28,6	3.332	Salto-Sciliar
Eisacktal	1.423	3.648	5.268.218	69,1	3.702	Valle Isarco
Wipptal	615	1.520	2.020.846	74,8	3.286	Alta Valle Isarco
Pustertal	1.253	2.861	3.586.108	34,6	2.862	Val Pusteria
<b>Südtirol insgesamt</b>	<b>14.291</b>	<b>34.746</b>	<b>49.496.982</b>	<b>65,8</b>	<b>3.464</b>	<b>Totale provincia</b>

(a) Die Tabelle beinhaltet die Leistungen „Soziales Mindesteinkommen“ und „Beitrag für Miete und Wohnnebenkosten“, deren Ziel darin besteht, den lebensnotwendigen Unterhalt zu sichern.  
La tabella comprende le prestazioni "Reddito minimo di inserimento" e "Contributo per locazione e spese accessorie", il cui compito consiste nel garantire il livello di minimo vitale agli assistiti.

(b) Anzahl der Personen, aus denen sich die betreuten Haushalte zusammensetzen  
Numero di persone di cui si compongono le famiglie assistite

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali

Capitolo  
Kapitel  
9

Tab. 9.17

**Haushaltsbedarf (ehemals Lebensminimum) nach Anzahl der Haushaltsmitglieder (a) - 2018**

**Fabbisogno familiare (ex minimo vitale) per numero di componenti familiari (a) - 2018**

ANZAHL HAUS- HALTSMITGLIEDER NUMERO COMPONENTI FAMILIARI	Erhöhungskoeffizienten Grundbetrag Coefficienti d'aumento quota base	Monatlicher Bedarf in Euro Fabbisogno mensile in euro	Jährlicher Bedarf in Euro Fabbisogno annuale in euro
1 (b)	-	410,00	4.920,00
1 (c)	1,20	492,00	5.904,00
2	1,57	643,70	7.724,40
3	2,04	836,40	10.036,80
4	2,46	1.008,60	12.103,20
5	2,85	1.168,50	14.022,00
6	3,20	1.312,00	15.744,00
7	3,55	1.455,50	17.466,00
8	3,90	1.599,00	19.188,00
9	4,25	1.742,50	20.910,00
10	4,60	1.886,00	22.632,00

(a) D.LH. vom 11.08.2000, Nr. 30, Art. 14  
D.P.G.P. del 11.08.2000, n. 30, art. 14

(b) Person in Wohngemeinschaft  
Persona che vive in comunità

(c) Alleinlebende Person  
Persona che vive da sola

Quelle: Abt. 24, Amt für Senioren und Sozialsprengel

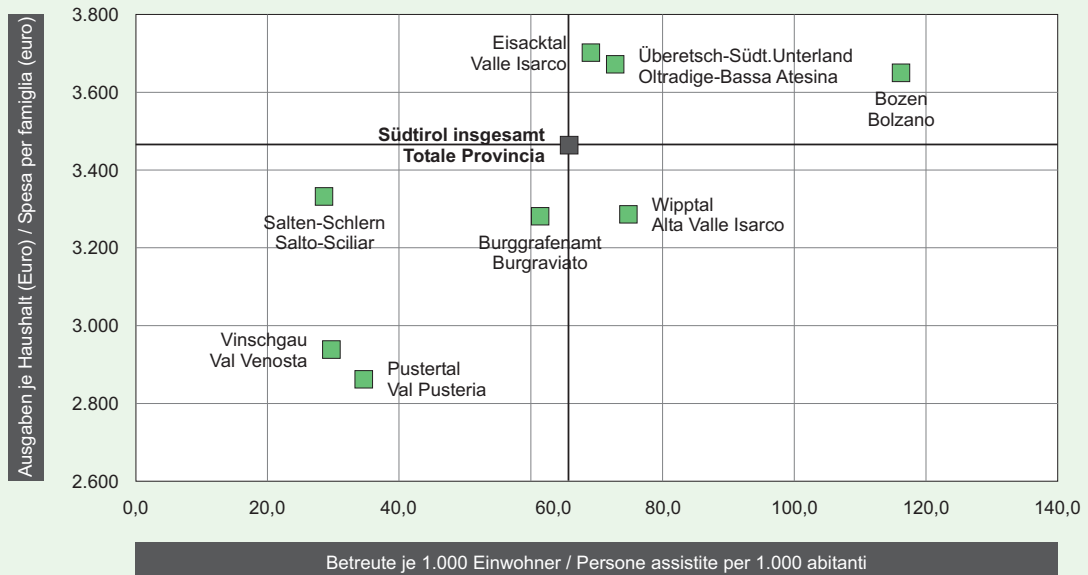
Fonte: Rip. 24, Ufficio anziani e distretti sociali



Graf. 9.c

**Soziales Mindesteinkommen: Ausgaben je Haushalt und Betreute nach Bezirksgemeinschaft - 2017**

**Reddito minimo di inserimento: spesa per famiglia e persone assistite per comunità comprensoriale - 2017**



© astat 2018 - sr



Tab. 9.18

**Öffentliche Ausgaben im Bereich Familie nach Handlungsfeldern - 2017**

**Spesa pubblica nel settore Famiglia per ambiti di intervento - 2017**

HANDLUNGSFELDER	Betrag (Euro) Importo (euro)	AMBITI DI INTERVENTO
<b>Familien frühzeitig stärken</b> Information und Sensibilisierung für Familien Eltern- und Familienbildung (Beiträge) Beratung und Mediation für Familien	545.099 3.404.332 4.366.473	<b>Sostegno preventivo alla famiglia</b> Informazione e sensibilizzazione Attività di formazione alla famiglia (contributi) Consulenza e mediazione per le famiglie
<b>Vereinbarkeit von Familie und Beruf</b> Kleinkinderbetreuung (9 Monate bis 3 Jahre) (Beiträge) Ergänzende und außerschulische Betreuungs- angebote (Beiträge) Zertifizierung familienfreundliche Unternehmen (audit familieundberuf)	12.677.772 10.631.901 97.150	<b>Conciliazione famiglia e lavoro</b> Assistenza alla prima infanzia (da 9 mesi fino a 3 anni) (contributi) Offerte di assistenza integrativa ed extrascolastica (contributi) Certificazione aziende family friendly (audit famiglia e lavoro)
<b>Finanzielle Unterstützung von Familien mit minderjährigen Kindern</b> Familiengeld des Landes Landeskindergeld (ehemaliges Familiengeld der Region) Staatliches Familiengeld Staatliches Mutterschaftsgeld	33.875.965 35.120.061 2.711.454 1.022.248	<b>Sostegno economico per le famiglie con figli minorenni</b> Assegno provinciale al nucleo familiare Assegno provinciale per i figli (ex assegno regionale al nucleo familiare) Assegno statale al nucleo familiare Indennità di maternità statale

Quelle: Familienagentur

Fonte: Agenzia per la Famiglia

Tab. 9.19

**Ergänzungsvorsorge - 2017**
**Previdenza integrativa - 2017**

LEISTUNGEN	Auszahlungen Liquidazioni		PRESTAZIONI
	N	Beträge (Euro) Importi (euro)	
<b>Rente</b>			<b>Pensione</b>
Regionale Altersrente	2.302	13.954.467	Pensione regionale di vecchiaia
Zuschuss auf freiwillige Beitragsleistungen der im Haushalt Tätigen	64	160.474	Contributi sui versamenti previdenziali volontari a favore di persone casalinghe
Zuschuss auf die Rentenversicherung der Bauern und Pächter	3.794	7.425.516	Contributo sui versamenti previdenziali dei coltivatori diretti e mezzadri
Zuschuss für Nachkauf ausländischer Arbeitszeit	-	-	Contributo sul riscatto di periodi lavorativi all'estero
Rentenmäßige Absicherung Erziehungszeiten	548	1.152.511	Copertura previdenziale dei periodi di assistenza ai figli
Rentenmäßige Absicherung Pflegezeiten	161	387.831	Copertura previdenziale dei periodi di assistenza a familiari non autosufficienti
Beitrag zum Aufbau einer Zusatzrente	18	8.317	Contributo ai fini della costituzione di una pensione complementare
<b>Krankheit und Unfall</b>			<b>Infortunio e malattia</b>
Rendite bei berufsbedingter Taubheit	89	297.488	Rendita per sordità da rumore

Quelle: ASWE - Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung

Fonte: ASSE - Agenzia per lo sviluppo sociale ed economico

Tab. 9.20

**Ausgaben im Sozialbereich (Landessozialfonds) - 2017**

Beträge in Euro

**Spesa nel settore sociale (Fondo sociale provinciale) - 2017**

Ammontare in euro

BEREICH	Laufende Ausgaben Spese di gestione	Investitionen Investimenti	Insgesamt Totale	SETTORI D'INTERVENTO
Delegierte Sozialdienste	115.258.036	3.729.328	118.987.364	Servizi sociali delegati ai comuni
Finanzielle Sozialhilfe und Mietbeitrag	55.955.551	-	55.955.551	Assistenza economica sociale e contributo locazione
Leistungen für Zivilinvaliden	41.000.000	-	41.000.000	Prestazioni invalidi civili
Seniorenbetreuung (Beiträge)	3.373.631	12.026.796	15.400.427	Assistenza anziani (contributi)
Behindertenbetreuung (Beiträge)	7.000.950	271.264	7.272.214	Assistenza disabili (contributi)
Minderjährige (Beiträge)	1.860.020	502.467	2.362.487	Minori (contributi)
Soziale Ausgrenzung (Beiträge)	15.642.935	1.083.058	16.725.993	Prevenzione emarginazione (contributi)
Sonstige Sozialleistungen (Beiträge)	1.026.353	-	1.026.353	Assistenza varia (contributi)
Studien, Beratung, Weiterbildung, Informatik	2.399.704	-	2.399.704	Studi, consulenze, aggiornamento personale, informatica
Pflegegeld	215.978.303	-	215.978.303	Assegno di cura
<b>Insgesamt</b>	<b>459.495.483</b>	<b>17.612.913</b>	<b>477.108.396</b>	<b>Totale</b>

Quelle: Landesabteilung Soziales

Fonte: Ripartizione provinciale Politiche Sociali





Tab. 9.21

**Renten nach Sektor, auszahlender Körperschaft, Art der Rente und Rentenfonds - 2015 und 2016**
**Pensioni per comparto, ente erogatore, tipo di pensione e gestione - 2015 e 2016**

	2015		2016			
	Direkte und indirekte Renten	Jährlicher Betrag (in 1.000 Euro)	Direkte und indirekte Renten	Jährlicher Betrag (in 1.000 Euro) Importo annuo (1.000 euro)		
				Insgesamt	Durchschnittsrente	
Pensioni dirette ed indirette	Importo annuo (1.000 euro)	Pensioni dirette ed indirette	Totale	Pensione media		
Privater Sektor / Comparto privato						
<b>I.V.S. (a)</b>	<b>122.830</b>	<b>1.494.851</b>	<b>122.281</b>	<b>1.519.030</b>	<b>12,4</b>	<b>I.V.S. (a)</b>
NISF	118.606	1.432.376	117.895	1.451.753	12,3	INPS
<i>Unselbstständig Beschäftigte</i>	<i>55.148</i>	<i>757.512</i>	<i>54.326</i>	<i>763.511</i>	<i>14,1</i>	<i>Lavoratori dipendenti</i>
<i>Landwirte, Halbpächter u.a.</i>	<i>25.050</i>	<i>205.517</i>	<i>24.751</i>	<i>206.332</i>	<i>8,3</i>	<i>Coltivatori, mezzadri, ecc.</i>
<i>Handwerker</i>	<i>13.122</i>	<i>173.562</i>	<i>13.182</i>	<i>177.281</i>	<i>13,4</i>	<i>Artigiani</i>
<i>Kaufleute</i>	<i>16.877</i>	<i>213.878</i>	<i>16.986</i>	<i>220.497</i>	<i>13,0</i>	<i>Commercianti</i>
<i>Andere Rentenfonds</i>	<i>8.409</i>	<i>81.907</i>	<i>8.650</i>	<i>84.132</i>	<i>9,7</i>	<i>Altre gestioni</i>
Sonstige Körperschaften	4.224	62.475	4.386	67.277	15,3	Enti erogatori minori
<b>Vorruhestandsgelder (b)</b>	<b>7.003</b>	<b>41.840</b>	<b>6.817</b>	<b>40.529</b>	<b>5,9</b>	<b>Indennitarie (b)</b>
Industrie	4.881	31.066	4.754	30.100	6,3	Industria
Landwirtschaft	2.103	10.657	2.046	10.319	5,0	Agricoltura
Röntgenärzte	2	56	2	56	28,2	Radiologi
Andere Rentenfonds	17	60	15	54	3,6	Altre gestioni
<b>Zusammen</b>	<b>129.833</b>	<b>1.536.691</b>	<b>129.098</b>	<b>1.559.559</b>	<b>12,1</b>	<b>Totale</b>
Öffentlicher Sektor / Comparto pubblico						
<b>I.V.S. (a)</b>	<b>26.502</b>	<b>624.842</b>	<b>27.036</b>	<b>645.221</b>	<b>23,9</b>	<b>I.V.S. (a)</b>
INPDAP	24.061	608.035	24.475	627.366	25,6	INPDAP
Sonstige Körperschaften	2.441	16.808	2.561	17.856	7,0	Altri enti
<b>Vorruhestandsgelder (b)</b>	<b>22</b>	<b>114</b>	<b>20</b>	<b>96</b>	<b>4,8</b>	<b>Indennitarie (b)</b>
<b>Zusammen</b>	<b>26.524</b>	<b>624.956</b>	<b>27.056</b>	<b>645.317</b>	<b>23,9</b>	<b>Totale</b>
Fürsorgereuten / Pensioni assistenziali						
Zivilrenten	10.196	73.140	10.036	69.784	7,0	Pensioni di invalidità civile
Sozialzuweisungen	2.421	13.978	2.393	13.886	5,8	Pensioni e assegni sociali
Kriegsrenten	1.053	5.619	968	5.407	5,6	Pensioni di guerra
<b>Zusammen</b>	<b>13.670</b>	<b>92.737</b>	<b>13.397</b>	<b>89.077</b>	<b>6,6</b>	<b>Totale</b>
Insgesamt / Totale						
<b>Art der Rente</b>						<b>Tipo di pensione</b>
I.V.S. (a)	149.332	2.119.693	149.317	2.164.251	14,5	I.V.S. (a)
<i>davon indirekte Renten</i>	<i>32.857</i>	<i>276.219</i>	<i>32.902</i>	<i>280.245</i>	<i>8,5</i>	<i>di cui pensioni indirette</i>
Vorruhestandsgelder (b)	7.025	41.954	6.837	40.625	5,9	Indennitarie (b)
<i>davon indirekte Renten</i>	<i>1.075</i>	<i>10.952</i>	<i>1.034</i>	<i>10.507</i>	<i>10,2</i>	<i>di cui pensioni indirette</i>
Fürsorgereuten	13.670	92.737	13.397	89.077	6,6	Pensioni assistenziali
<b>Insgesamt</b>	<b>170.027</b>	<b>2.254.384</b>	<b>169.551</b>	<b>2.293.953</b>	<b>13,5</b>	<b>Totale generale</b>

(a) Invaliden-, Alters-, Dienstalters- und Hinterbliebenenrenten  
Pensioni di invalidità, di vecchiaia e anzianità e ai superstiti

(b) Der Betrag der Leistungen geht aus der Summe der direkten Renten und jener „Fälle“ hervor, auf Grund deren Hinterbliebenenrenten ausbezahlt werden. Ein „Fall“ kann mehrere Renten mit sich bringen, je nach Anzahl der Hinterbliebenen.  
L'ammontare delle prestazioni è dato dalla somma delle pensioni dirette e dei "casi" in conseguenza dei quali vengono erogate le rendite indirette ai superstiti. Un caso può dar luogo a più rendite secondo il numero di superstiti aventi diritto.

Quelle: NISF

Fonte: INPS